

Pressemitteilung

Die Air Eagles Allgäu gewinnen in der Premierensaison die Deutsche Vizemeisterschaft

Sulzberg/Cottbus

Am vergangenen Samstag traten die Air Eagles Allgäu, eine Abteilung des TSV Sulzberg, im Finale der besten 4 Trampolin Teams in Deutschland an. In einem spannenden Wettkampf erturnten sich die Air Eagles, um die Sulzbergerin Hannah Lindermeir den Vizemeistertitel. Deutscher Meister wurde zum dritten Mal nach 2013 und 2015 der TV Weingarten, der gastgebende SC Cottbus belohnte sich mit der Bronzemedaille. Vierter wurde der SV Brackwede, ein Stadtteil aus Bielefeld.

Geturnt wurde im Finale zunächst ein Pflichtdurchgang. Nach dieser Pflicht lagen die Air Eagles auf dem dritten Platz hinter dem mit großem Abstand führenden SC Cottbus und dem TV Weingarten.

Nach diesem Durchgang wurde eine Kür geturnt. Die Gastgeber dominierten auch den ersten Kürdurchgang und qualifizierten sich mit 392,995 Punkten klar vor dem TV Weingarten mit 382,410 und Sulzberg mit 379,540 Punkten. Brackwede wurde erwartungsgemäß Vierter mit 374,570 Punkten und durfte im dritten Durchgang nicht mehr antreten.

Kyrylo Sonn von den Air Eagles Allgäu turnte in dieser ersten Kür beim letzten Sprung auf die Sicherheitsmatte, was zwei Punkte Abzug bedeutete.

Zu diesem Zeitpunkt schien es klar zu sein, dass die Cottbuser nicht zu schlagen sein werden. Der SC hatte sich extra für das Finale mit der tschechischen Nationalturnerin Zita Frydrychova verstärkt. Dieser Schachzug schien sich auszuzeichnen.

Im Finale zeigten dann allerdings die Springer des SC Cottbus Nerven. Die bisher hervorragend springenden Felix Hartmann und Max Budde mussten ihre Übungen sehr früh abbrechen.

Die Air Eagles haben diese Schwäche genutzt und punktgenau ihre Übungen platziert. Nachdem Kyrylo Sonn seine zweite Kür mit der Tageshöchstpunktzahl des gesamten Tages abgeschlossen hatte, lagen die Air Eagles erstmals an diesem Tag in Führung. Von jeder Mannschaft war jetzt noch ein Springer an der Reihe. Den Reigen eröffnete der Rettenberger Matthias Pfeleiderer. Es war jetzt klar, dass wenn Matthias seine Kür durchbringt, die Goldmedaille zum Greifen nahe ist.

Leider hatte Matthias schon den zweiten Sprung in die Sicherheitsmatte gesetzt und musste seine Übung abbrechen. Es machte sich kurz eine große Enttäuschung auf den Gesichtern der Air Eagles breit.

Fabian Vogel vom TV Weingarten nutzte die Chance, die Matthias Pfeleiderer ihm bot und turnte seine Sicherheitskür sauber durch. Dadurch übernahm der TV Weingarten die Führung.

Jetzt lastete der Druck auf der Tschechin Zita Frydrychova. Sie hielt diesem Druck nicht stand und musste Ihre Übung ebenfalls vorzeitig abbrechen.

So hat sich am Ende der TV Weingarten verdient durchgesetzt. Die Air Eagles belegten nach einer hervorragenden Saison den zweiten Platz und dürfen sich Deutscher

Vizemeister 2019 nennen. Ganz Trampolindeutschland schaut voller Bewunderung ins Allgäu und freut sich über die Bereicherung die die Air Eagles Allgäu bieten.

Die anschließende Siegesfeier zusammen mit den Springerinnen und Springern aus Weingarten dauerte bis in die frühen Morgenstunden. Pünktlich zur Abfahrt um 09.00 Uhr am Sonntag morgen waren dann alle Springerinnen und Springer am Treffpunkt und die Heimreise konnte angetreten werden.

Für die Air Eagles geht es schon nächste Woche mit verschiedenen Events weiter. Matthias Pfeiderer und Kyrylo Sonn sind auf einem Lehrgang mit der Nationalmannschaft, um die Vorbereitungen für die Olympiaqualifikation wieder aufzunehmen. Die beiden Sulzbergerinnen Hannah und Eva Lindermeir vertreten am kommenden Samstag in Extertal (bei Bielefeld) die bayerischen Farben beim Ländervergleichswettkampf, dem sogenannten LTV Pokal. Bei diesem Wettkampf sind auch Tamara Heck und Charlene Burks für den Badischen Verband am Start.

Stefan Lindermeir
mobil: 0160 944 666 47
mail: Stefan.Lindermeir@t-online.de